

Stilistik - Endexamen - SoSe 20115 - Stilistics End-Exam, German

1. Ordnen Sie die Stilmittel zu:

- |                 |   |
|-----------------|---|
| A) Oxymoron     | 1) „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“               |
| B) Trikolon     | 2) „Fischers Fritz fischt frische Fische“               |
| C) Alliteration | 3) Heute will ich nicht lernen, heute will ich spielen! |
| D) Anapher      | 4) „Geliebter Feind“ (Titel eines Kinofilms)            |

2. Welche ZWEI Stilmittel erkennen Sie im lateinischen Original des Caesar-Zitats: „Veni, vidi, vici.“ („Ich kam, sah und siegte.“): (4 p.)

3. Welche Stilmittel erkennen Sie hier:

a) „Dummer Professor“ :? \_\_\_\_\_

b) „Quadratisch. Praktisch. Gut.“ : \_\_\_\_\_

4. Im Text von Kurt Tucholsky: „Ratschläge ...“:

Welche „Ratschläge“ gibt er „für einen schlechten Redner“?

-

-

-

Welche „Ratschläge“ gibt er „für einen guten Redner“?

-

-

-

(6 p.)

.....  
kurze Sätze, Hauptsätze, Parataxe, lange Sätze, Nebensätze, Hypotaxe

5. Ergänzen Sie die Sätze mit den richtigen Begriffen. Manche Begriffe werden mehrmals verwendet!

**Stil-Schicht**   **Stil-Färbung**   **Stil-Ebene**   aufwertend   abwertend  
salopp   derb   vulgär   standardsprachlich

a) ..... und ..... sind Synonyme.

b) „Karre“ und „Schlitten“ als Begriffe für „Auto“ gehören zu **einer** Stil-..... :

„.....“

Aber sie haben unterschiedliche Stil-..... :

Die ..... von „Karre“ für „Auto“ ist ....., aber

die Stilfärbung von „Schlitten“ ist dagegen .....

c) Das Wort „sterben“ ist ....., aber das Wort

„abkratzen“ ist .....

6. Nennen Sie zwei weitere Ausdrücke, die nicht standardsprachlich sind UND nennen Sie die jeweilige Stilebene (je 4 p.):

-

-

7. Ergänzen Sie die Tabelle mit einem stilistisch passendem Synonym! <sup>3/4p</sup>

Gehobene Sprachebene	Standardsprache	Umgangssprache /salopp/derb
ruhen		pennen
bezaubernd	schön	
Das Leben nehmen		killen
Ross		Gaul
		mampfen
	Kopf	Birne
Anlitz		Visage
mühen		malochen
	betrunken	
hinscheiden		abkratzen
Automobil	Wagen	
entwenden		klauen
		büffeln

1. Ordnen Sie die Stilmittel zu:

- |                 |   |
|-----------------|---|
| A) Oxymoron     | 1) „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“               |
| B) Trikolon     | 2) „Fischers Fritz fischt frische Fische“               |
| C) Alliteration | 3) Heute will ich nicht lernen, heute will ich spielen! |
| D) Anapher      | 4) „Geliebter Feind“ (Titel eines Kinofilms)            |

2. Welche ZWEI Stilmittel erkennen Sie im lateinischen Original des Caesar-Zitats: „Veni, vidi, vici.“ („Ich kam, sah und siegte.“): (4 p.)

*Trikolon, Alliteration*

3. Welche Stilmittel erkennen Sie hier:

a) „Dummer Professor“ :? *Oxymoron*

b) „Quadratisch. Praktisch. Gut.“ : *Trikolon*

4. Im Text von Kurt Tucholsky: „Ratschläge ...“:  
Welche „Ratschläge“ gibt er „für einen schlechten Redner“?

- *lange Sätze*
- *Hypotaxe*
- *Nebensätze*

Welche „Ratschläge“ gibt er „für einen guten Redner“?

- *kurze Sätze*
- *Hauptsätze*
- *Parataxe*

(6 p.)

.....  
kurze Sätze, Hauptsätze, Parataxe, lange Sätze, Nebensätze, Hypotaxe

5. Ergänzen Sie die Sätze mit den richtigen Begriffen. Manche Begriffe werden mehrmals verwendet!

Stil-Schicht    Stil-Färbung    Stil-Ebene    aufwertend    abwertend  
salopp    derb    vulgär    standardsprachlich

a) Stilschicht ..... und Stilebene ..... sind Synonyme.

b) „Karre“ und „Schlitten“ als Begriffe für „Auto“ gehören zu **einer** Stil-ebene .....

„salopp“ .....

Aber sie haben unterschiedliche Stil-färbung .....

Die Stilfärbung ..... von „Karre“ für „Auto“ ist abwertend ....., aber

die Stilfärbung von „Schlitten“ ist dagegen aufwertend .....

c) Das Wort „sterben“ ist standardsprachlich ....., aber das Wort „abkratzen“ ist derb/vulgär .....

6. Nennen Sie zwei weitere Ausdrücke, die nicht standardsprachlich sind UND nennen Sie die jeweilige Stilebene (je 4 p.): Zum Beispiel

- Gemack - hochsprachlich/dichtersprachlich

- Knästel : salopp

15  
10

41

129  
9

7. Ergänzen Sie die Tabelle mit einem stilistisch passendem Synonym! 3/4p

Gehobene Sprachebene	Standardsprache	Umgangssprache /salopp/derb
ruhen	<i>schlafen</i>	pennen
bezaubernd	schön	<i>sexy</i>
Das Leben nehmen	<i>töten</i>	killen
Ross	<i>Pferd</i>	Gaul
<i>speisen</i>	essen	mampfen
<i>Haupt</i>	Kopf	Birne
Antlitz	<i>Gesicht</i>	Visage
mühen	<i>arbeiten</i>	malochen
<i>trunken</i>	betrunken	<i>besoffen</i>
hinscheiden	<i>sterben</i>	abkratzen
Automobil	Wagen	<i>Karre</i>
entwenden	<i>stehlen</i>	klauen
<i>studieren</i>	<i>lernen</i>	büffeln